

INHALT

- 2 Nachgedacht
- 4 Zukunft unserer Gemeinde
- 5 Nachrichten aus der Südregion
- 6 ff Rückblick Gemeindefest
- 10 ff Berichte aus den Kindergärten
- 14 Angebote für Kinder
- 16 Besondere Gottesdienste
- 18 Gottesdienstplan
- 20 Kirchenmusik
- 21 Rückblick Konfirmation 2023
- 22 Einführung neuer Konfi-Jahrgang
- 23 Bericht der EJ vom Kirchentag
- 24 Kirchenstiftung / T-Shirt Aktion
- 25 Einladung Jubelkonfirmation 2023
- 26 Bericht Familiengottesdienst
- 27 Bericht Seniorenfahrten
- 28 Konzertabend für Rumänien
- 30 Partnerschaft mit Meru
- 31 Kirchgeld, Back to Church Sunday
- 32 Ausflug Frauengesprächskreis
- 33 Guppen - Kontakte
- 34 Gruppen - Kontakte
- 35 Freud und Leid
- 36 Impressum und Kontakte

IN EIGENER SACHE

Wir suchen wieder dringend Austräger:innen für unseren Gemeindebrief, der 3 mal im Jahr erscheint. Wenn Sie sich vorstellen könnten, uns hierbei zu unterstützen, freuen wir uns über einen Anruf im Pfarramt, T. 8200.

HEISSE TAGE, HEISSE NÄCHTE

„Und ja das Trinken nicht vergessen“ so schallte es gestern durch den Gang des Seniorenheims. Sonst drohen Kreislaufkollaps und Kopfweg. Anstrengungen möglichst vermeiden.

Bei den Rekordtemperaturen in diesem Sommer verlangt unser Körper nach Flüssigkeit und Ruhe. Die Hitze macht einen schlapp und die Kehle ist schnell trocken. Städte richten öffentliche Trinkbrunnen ein, an denen Flaschen mit frischem Wasser aufgefüllt werden können.

Doch nicht nur unser Körper braucht Erfrischung und ein kühles Schattenplätzchen. Auch unsere Seele braucht eine „Tankstelle“ und unser Geist ab und zu eine Atempause.

Jesus Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.

Wie Jesus das tut, dass er uns erfrischt, uns heiter und leicht stimmt, dazu weiß er tausend Möglichkeiten. Sommerzeit ist Urlaubszeit. Zeit, um die Seele baumeln zu lassen, um aufzutanken und Abstand zu gewinnen, von dem, was sonst belastet und einengt.

So lädt Jesus uns ein zu Festen und Feiern, füllt uns die Gläser mit Wein und Eistee, deckt uns den Tisch mit Brot und Brezeln. Jesus nimmt uns mit an See und Meer, auf den Berg, in den Wald, auf einen Keller oder einfach zum Liegestuhl im Garten unter dem Apfelbaum. Er schwärmt uns vor von der Schönheit der Lilien auf dem Feld

und der Sorglosigkeit der Spatzen unter dem Himmel. Er streckt die Hand nach uns aus und zieht uns hinein in das sorglose Spiel der Kinder, an denen wir uns ein Beispiel nehmen.

Es ist wundervoll, dass es den Urlaub gibt. Da verschieben sich die Dimensionen und neue Perspektiven tun sich auf: Sind die Dinge, mit denen wir uns herumschlagen, wirklich von so einer Bedeutung? Mal nichts müssen und wollen. Einfach sein, da sein und das Leben feiern! Was für ein Segen! Es gibt Orte - in der Natur genauso wie in Kirchen - die laden dazu ein. Orte, die ich bewusst aufsuche oder auch Orte, die mich en passant gefunden haben. „Geistliche Tankstellen“. Orte, an denen ich etwas ohne von der großen Verbundenheit aller Geschöpfe, in die mein Leben eingebettet ist. An denen meine Sehnsucht nach Freiheit, nach Himmel und Frieden gestillt wird.

Vielleicht haben Sie Lust in diesem Sommer auf unserer „Segensbank“, die anlässlich des 60-jährigen Jubiläums unserer Christuskirche gestaltet wurde, einmal Platz zu nehmen:

Gönnen Sie sich eine kleine Ruhepause. Halten Sie das Gesicht in die Sonne. Nur schauen, hören, riechen. Lassen Sie die Gedanken, die Ihnen kommen, weiterziehen wie die Wolken am Himmel. Öffnen Sie Ihr Herz für Gottes Güte. Machen Sie sich bewusst: Sie sitzen auf einer Segensbank. Gottes Segen strömt durch Ihr Leben! Ganz nah bei Ihnen sitzt der, der Sie erquickend will und zu Ihnen sagt: Es ist gut, dass Du da bist, dass es dich gibt. Sei gesegnet!



Einen gesegneten Sommer mit vielen erfrischenden Momenten wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Sibylle Stargalla



WOHIN GEHT ES MIT UNSERER KIRCHENGEMEINDE?

Der Dekanatsausschuss hat grundlegende Weichenstellungen für die Zukunft im Dekanat gesetzt.

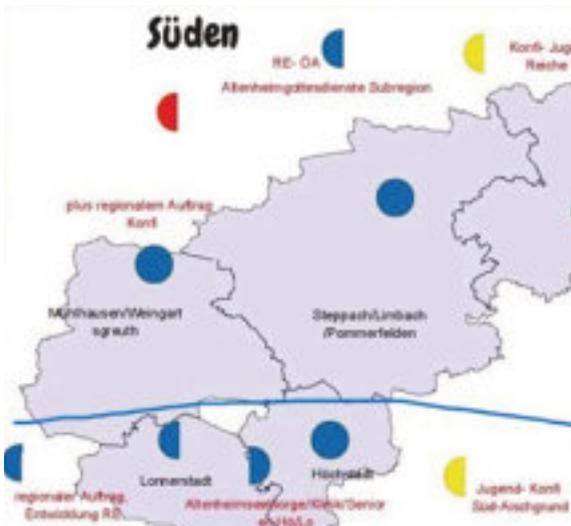
Der Dekanatsentwicklungsprozess beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit der zukünftigen Aufstellung der Hauptamtlichen Stellen in den Kirchengemeinden und im Dekanat Bamberg. Die aktuelle Landesstellenplanung sieht für das Dekanat Bamberg zwar keine Stellenkürzung vor, aber im Konzept des Dekanates wurden die Zuschnitte aller Stellen angegangen. Dies bedeutet für alle Kirchengemeinden teils einschneidende Veränderungen. Ziel ist es, für zukünftige nicht besetzbare Pfarr- oder religionspädagogische Stellen und zu erwartende Stellenkürzungen jetzt schon gewappnet zu sein. Das Anliegen ist bei allen

Entscheidungen, den Glauben, das Miteinander und die Hilfe für die Menschen kreativ, mutig und einladend zu leben. Ein Schlüsselwort ist dabei die „Regionalisierung“.

Die Kirchengemeinde Höchststadt gehört zur Region Süd im Dekanat Bamberg und bildet mit Lonnerstadt zusammen die Subregion „Süd-Aischgrund“. Die in Lonnerstadt und Höchststadt vorhandenen Stellen wurden vom Dekanatsausschuss neu zugeschnitten:

In dieser Subregion sollen folgende Stellen tätig sein:

1. Eine volle Gemeindestelle Höchststadt. Diese hat Pfr. Klaus Eyselein inne.
2. Eine halbe Gemeindepfarrstelle Höchststadt für Altenheime, Klinik, Senioren für Höchststadt und Lonnerstadt als Kooperationsstelle. Diese Stelle ist mit Pfrn Sibylle Stargalla besetzt.
3. Eine halbe Gemeindepfarrstelle Lonnerstadt. Diese hat Pfr Andreas Sauer inne.
4. Die halbe theologisch-pädagogische Stelle, die bisher in der Kirchengemeinde Höchststadt angesiedelt war, wird dem Dekanat zugeordnet und wird über einen Dienstauftrag die Jugend- und Konfirmandenarbeit



in Höchstadt und Lonnerstadt verantworten. Diese Stelle ist mit Rel.Päd. Verena Willinger besetzt.

5. Eine halbe Stelle „Mitarbeit auf Regionalebene“ wird am Dekanat angesiedelt sein. Sie hat die Aufgabe der „Entwicklung der Region Süd“ und ist per Dienstauftrag in Lonnerstadt angesiedelt. Diese Stelle ist auch mit Pfr. Andreas Sauer besetzt.

Um die regionale Zusammenarbeit voranzubringen, soll es verschiedene Gremien geben, in denen Hauptamtliche und Kirchenvorsteher:innen, sowie Gemeindeglieder der Kirchengemeinden zusammen wirken.

Der Kirchenvorstand Höchstadt hat sich für eine weitere angemessene Verteilung der Stellen eingesetzt. Für uns als Kirchengemeinde und die Kirchengemeinden der Region steht nun ein Klärungsprozess an. Wie soll die regionale Zusammenarbeit konkret aussehen? Wo werden Ehrenamtliche und Hauptamtliche vermehrt zusammen wirken? Bei welchen besonderen Anliegen übernehmen Ehrenamtliche die Verantwortung? Wie werden die Aufgaben der Hauptamtlichen in den neuen Stellenzuschnitten beschrieben?

Viele Fragen und Herausforderungen liegen vor uns. Der Kirchenvorstand will sie mit der Gemeinde zuversichtlich anpacken.



IMMER NEUES AUS DER SÜDREGION



Interessieren Sie sich für Informationen auch aus den anderen Kirchengemeinden des südlichen Bamberger Dekanates? Dann haben Sie jetzt die Möglichkeit, diese über Instagram zu erhalten. Mit dem Suchbegriff [@dekanatbambergsued](#) finden Sie uns. Dann nur noch „folgen“ und immer auf dem neuesten Stand sein!

Gemeindefest „60 Jahre S



Segensort Christuskirche"





Die Bedeutung der Christuskirche als ein besonderer Segensort zog sich wie ein „roter Faden“ durch die Ansprachen und Predigten des Festgottesdienstes. Auf der Segensbank, die für das Fest aufgestellt wurde, nahmen Menschen Platz, die eine besondere segnende Erfahrung in der Christuskirche empfunden hatten. Einige „Ehemalige“ berichteten über ihr schöne Zeit, in der sie hier in Höchststadt die Christuskirche als Segensort erlebten.

Die beiden Kindergärten erfreuten am Nachmittag die Besucher des

Gemeindefestes in besonderer Weise: Der PG-Kindergarten präsentierte ein Musikspiel, in dem es um des friedliche Zusammenleben trotz alle Unterschiedlichkeit ging. Die MC-Spatzen präsentierte zum Abschluss ein Singspiel, in dem ein Spatz auf der Suche nach seinem Lied am Ende doch mit Bienen, Staren und Schmetterlingen singen konnte.

Mit der Auflösung des Kirchenquiz und einem Segen endete das Jubiläumfest. Einmal mehr erlebten Menschen die Christuskirche als Segensort der Gemeinschaft.



JEDEM ANFANG WOHLT EIN ZAUBER INNE

Auch unseren Vorschulkindern steht nun ein Neuanfang bevor - sie werden zu Schulkindern. Ab September beginnt für sie eine neue, aufregende Zeit. Nun heißt es für sie und für uns aber erst einmal Abschied zu nehmen: von vielen lieb gewonnenen Freunden, dem Kindergartenpersonal, dem Kindergarten mit seinen bekannten Abläufen und Ritualen. Da zum Glück die Vorfreude auf die Schule meist riesig ist, fällt den Kindern der Übergang in die Schule nicht allzu schwer. Wir im Kindergarten bereiten die Kinder auf vielfältige Weise auf die Schule vor. Die Kindergartenkinder werden vom ersten Kindergarten tag an in ihren Basiskompetenzen gestärkt und wenn nötig gefördert. Doch besonders im letzten Kindergartenjahr vor der Schule üben wir verstärkt Dinge, die für die Schule wichtig sind. Denn um gut den Schulalltag mit all seinen Herausforderungen zu meistern, bedarf es einiger Fähigkeiten und Fertigkeiten. Dazu gehört unter anderem die Schulung der optischen Wahrnehmung, das logische Denken, die Schulung der Grafomotorik und das Kennenlernen von Zahlen, Formen und Farben, um nur einen kleinen Teil zu nennen. Des Weiteren üben sich die Kinder tagtäglich im Einhalten von Gruppenregeln, treffen Absprachen und versuchen Konflikte konstruktiv zu lösen. All dies fördert das Sozial- und Spielverhalten und die Empathie. Nicht zu vergessen sind natürlich auch die alljährlichen Aktionen „nur“ für unsere Vorschul Kinder.

Wie z.B. das Bemalen ihres eigenen Meerestieres für unseren Gartenzaun. Der Vorschul Ausflug, der dieses Jahr in den Playmobil Funpark ging, mit anschließender Übernachtung im Kindergarten. Die große Schultaschenparade mit gemeinsamem Frühstück und zu guter Letzt der Abschlussgottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Eyselein. Nun wünschen wir allen Vorschulkindern, den Kindergarten- und Hortkindern und ihren Eltern erholsame Ferien und einen guten Start ins erste Schuljahr und neue Kindergartenjahr. Allen 4. Klässern des Hortes gutes Gelingen in den weiterführenden Schulen.

Das Team vom Matthias-Claudius-Kindergarten und Hort



Sabine b. hat uns zum Ende des Kindergartenjahres auf eigenen Wunsch verlassen; wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen

SINGEN UND FEIERN MIT DEN MC SPATZEN

Wir MC-Spatzen können nicht nur singen, sondern auch feiern. Endlich durften wir wieder einen Chorausflug unternehmen. Gemeinsame Feste sind sehr wichtig, für den Zusammenhalt in unserem Chor.

Eingeladen waren nicht nur unsere Sänger/innen, sondern auch die ganze Familie. Los ging es an einem Samstag um 14:00 Uhr. Alle trafen sich in Münchsteinach in Petras großem Garten. Dort wurde sich erst mal gestärkt mit Kaffee und leckerem Kuchen, den die Eltern mitgebracht hatten. Im Garten gab es eine 'Spielekiste und einen Basteltisch für alle Kinder. Auch der Eiswagen kam vorbei.

Höhepunkt war jedoch die Kutschfahrt durch das Dorf. Und wie es sich für einen Chor gehört, wurde da kräftig gesungen.

Nach der Kutschfahrt konnten sich die Kinder am Wasserspielplatz vergnügen, auch für die Eltern gab es eine Abkühlung in der Kneippanlage. Besonders interessant war das Dachbodenmuseum, welches man über einen „Schleichweg“ erreichen konnte. Nicht nur die Eltern waren von der Haushaltswarensammlung aus Omas Zeiten begeistert. Die Kinder durften aktiv das Museum erkunden. Sie

spielten Teerunde mit dem auf einem kleinen Tisch aufgebauten Porzellan, probierten den Hochzeitsschleier und die dazugehörigen Handschuhe aus, legten sich in das uralte Bett und saßen auf dem Nachtstuhl. Um 17:30 Uhr ließen wir den wunderschönen Nachmittag mit einer Verlosung ausklingen.

Nun genießen wir unsere Chorsommerferien und starten wieder im September mit unseren Proben.

Liebe musikalische Grüße von den MC - Spatzen mit Elisabeth und Petra!



KERWA IM KIGA

Im Paul-Gerhardt Kindergarten haben wir im Juni leider unsere Krippenerzieherin Julia Walter verabschieden müssen, die eine Stelle in ihrem Wohnort gefunden hat. Wir wünschen ihr hiermit noch einmal alles Gute und bedanken uns für die vielen tollen Jahre, die sie bei uns im Kindergarten und in der Krippe gearbeitet hat.

Kurz darauf war das gemeinsame Sommer- und Gemeindefest zum 60. Geburtstag unserer Christuskirche, das uns allen sehr gut gefallen hat. Wir haben für unseren Auftritt lange geübt

und hatten auch dank des tollen Wetters einen wunderschönen Tag.

Danach ging es auch ganz schnell weiter zu unserer Kerwaswoche. Wir haben wie im letzten Jahr einen Kerwasbaum am Abenteuerspielplatz geholt und sind mit zünftiger Musik zum Kindergarten gezogen und haben dort unseren Baum aufgestellt.

Die restliche Woche haben wir uns ganz dem Thema Kerwa gewidmet und haben z.B. Lebkuchenherzen aus Papier gebastelt, Kerwaspiele gespielt und sogar echte Lebkuchenherzen verziert. Zum Abschluss der Kerwawoche am



Dienstag durften wir in der Früh gemeinsam auf die Kerwa im Engelgarten laufen und dort Karussell fahren.

Auch unsere traditionelle Vorschulübernachtung stand Anfang Juli auf dem Programm, bei der die Vorschulkinder mit dem Bus nach Nürnberg in den Tiergarten gefahren sind und danach mit den Erzieherinnen gemeinsam im Kindergarten übernachtet haben.

Wir wünschen unseren Vorschulkindern einen tollen und sicheren Start in die Schule und bedanken uns für die schönen Jahre mit Euch. 😊

Wir möchten uns auch noch bei allen Eltern und Kindern für ein tolles Kindergartenjahr bedanken und freuen uns, wenn wir uns nach den Ferien wiedersehen und dann auch unsere neuen Kinder begrüßen dürfen.

Ihr Team vom Paul-Gerhardt-Kindergarten



VON MUTIGEN PRINZESSINEN



Wussten Sie, dass es nicht nur bei Disney mutige Prinzessinnen gibt? Auch in unserer Bibel finden wir diese.

Die Prinzessin Joscheba aus dem Alten Testament rettet ihren Neffen vor ihrer machtgerigen Stiefmutter, die selbst den Königsthron besetzen will und

dafür sogar den

rechtmäßigen Thronfolger, ihr Enkelkind, umbringen würde. Nach dieser faszinierenden Geschichte durften unsere Kids-Treff Kinder ihren eigenen Mut unter Beweis stellen, in dem sie sich z.B. blind durch einen Parcours führen ließen oder mit geschlossenen Augen Essen von einem Löffel probieren durften, das sie vorher nicht gesehen hatten. Alle Kinder erwiesen sich als mutige Prinzessinnen und Prinzen und bastelten sich zum Ende hin ihre eigene Krone.

Die nächsten Kids-Treff Termine:
Samstag, 21.10.2023
Samstag, 25.11.2023

Jeweils 10 – 13 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche

Kinderkirchenkino am
11.10.2023 in Mühlhausen

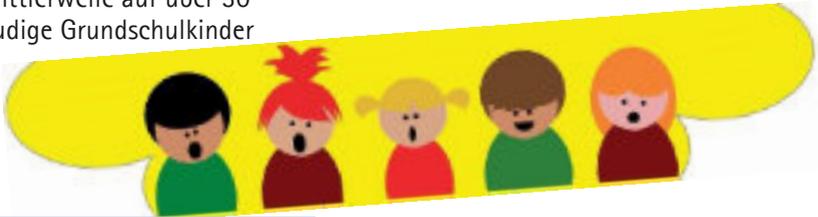
Per E-Mail laden wir noch einmal gesondert zu jedem Kids-Treff-Termin ein. Wer in unseren Kinder-Termine-E-Mail-Verteiler mit aufgenommen werden möchte, schreibt einfach eine E-Mail an: pfarramt.hoehchstad@elkb.de



KINDERCHOR, KINDERKIRCHE & Co

Einmal in der Woche, immer am Dienstag von 16.30 bis 17.15, trifft sich der Kinderchor im Gemeindehaus. Der Chor ist mittlerweile auf über 30 sangesfreudige Grundschulkinder

angewachsen. Weitere Kinder sind willkommen! Die Leitung des Chores hat Dörte Eyselein.



Einmal im Monat lädt das Kinderkirchenteam, parallel zum Sonntagsgottesdienst, in das Gemeindehaus der Christuskirche ein. Eltern dürfen, müssen aber nicht, mitgebracht werden!

Nächste Termine der Kinderkirche:
17. September
(anschließend Glückskinderfest)
8. Oktober
12. November

Kinderkirche
am Sonntag um 9.30 Uhr

Die Termine 2023:
17. September
8. Oktober
12. November

Glückskinder

Die besondere Einladung zum Schulbeginn am 17. September 2023
09.30 bis 10.30 Uhr Kinderkirche
10.30 bis 11.30 Uhr Glückskinderpartei

Gerne mit Anmeldung unter:
pfarramt.hochstadt@elkb.de
Auch ohne Anmeldung seid ihr willkommen.
Wenn ihr wollt, könnt ihr eure Eltern mitbringen.

Immer ein starkes Stück Leben!

frech und wild und wundervoll

Kirche
Kunterbunt

Familiengottesdienst mit den Kleinsten

Gott hält die Welt
Die Arche und der Regenbogen

Sonntag, 30. Juli 2023
10.48 Uhr an der Christuskirche

Die Gemeinde der Menschen, 09 30 40 WEIßBURG



Schulanfänger 2023/24

Am 12.09.2022, um 8.00 Uhr sind alle Erstklässler der Grundschule Süd und Anton-Wölker-Grundschule zum Schulanfängergottesdienst mit Rel.päd. Verena Willinger in die Christuskirche eingeladen.

Gottesdienst am So, 24.09., 9.30 Uhr unter dem Motto #backtochurch

Unsere Gemeinde beteiligt sich an der bayernweiten Aktion und lädt zu einem besonderen Gottesdienst ein - an den Sonntagen ab Anfang September verteilen wir Einladungskarten an die Gottesdienstbesucher, die diese dann weitergeben können. Wen werden Sie einladen? Wird die Kirche voll sein? Wir sind gespannt! Siehe auch Artikel auf S. 31!



Feier des Konfirmationsjubiläums

Am Sonntag, den 8. Oktober 2023 laden wir ein: Die silbernen (1998), goldenen – 1973, die diamantene – 1963, die eiserne – 1958, und höhere Konfirmationsjubiläen. Siehe auch S. 25!

Erntedank

Am 1. Oktober feiern wir um 9.30 Uhr das Erntedankfest und laden dazu in unsere festlich geschmückte Christuskirche ein. Wir freuen uns auf die Unterstützung durch die MC - Spatzen und laden besonders herzlich auch Familien mit kleinen Kindern ein.



Reformationstag

Dienstag, 31. Oktober 2023

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Gottesdienst am Reformationstag in der Maria+Kilian-Kirche in Mühlhausen stattfinden, am 31.10.2023, um 17 Uhr.

Prediger ist in diesem Jahr Tobias Bernhard aus dem Amt für Jugendarbeit in Nürnberg. Der Gottesdienst richtet sich an jüngere und junggebliebene Menschen aus unserem Dekanat. Musikalisch wird den Gottesdienst eine Band gestalten.

In der Erlöserkirche Bamberg wird um 19 Uhr ein Kantatengottesdienst zum Reformationstag stattfinden.



Termine der Kinderkirche

am 17.09., 08.10., 12.11.



Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade

Sonntag, 12.11.2023, 9.30 Uhr mit dem Familiengottesdienstteam für die „Großen“

Friedensdekade

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder die Friedensdekade begehen – jeden Abend um 19.30 Uhr findet vom 13. bis zum 21. November eine Andacht in der Christuskirche statt. Wie jedes Jahr können sich Gruppen oder Einzelne an der Ausgestaltung der Andachten beteiligen. Herzliche Einladung zur Vorbesprechung am 25.09.23 um 19.00 Uhr.



sicher nicht – oder?



Ökumenische Friedensdekade
12. bis 22. November 2023
www.friedensdekade.de



Buß- und Betttag

Gottesdienst mit Abendmahl am 22.11.2023 um 19.00 Uhr



Ewigkeitssonntag

Wir laden ein zum Gedenken an die Verstorbenen des vergehenden Kirchenjahres am 26.11.2023 um 9.30 Uhr. Die betroffenen Familien werden vom Pfarramt eingeladen. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch beim Kirchenkaffee. Den Gottesdienst hält in diesem Jahr Pfarrerin Sibylle Stargalla.

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30.07., 8. So. n. Trin.

9.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Pfr Klaus Eyselein

Sonntag, 06.08., 9. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst m AM** mit Pfr Klaus Eyselein



Sonntag, 13.08., 10. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Pfr Klaus Eyselein

Sonntag, 20.08., 11. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Rel.päd. Verena Willinger

Sonntag, 27.08., 12. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfrin Sibylle Stargalla

Sonntag, 03.09., 13. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst m AM**, mit Pfrin Sibylle Stargalla



Sonntag, 10.09., 14. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Pfrin Sibylle Stargalla

Dienstag, 12.09.,

08.00 Uhr: Gottesdienst für Schulanfänger:innen mit Rel.päd. Verena Willinger



Sonntag, 17.09., 15. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Pfr Klaus Eyselein, glz. Kinderkirche, anschl. Glückskinderfest (s. auch S. 15)

Sonntag, 24.09., 16. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst #backtochurch**, mit Pfrin Sibylle Stargalla und Pfr Klaus Eyselein



Sonntag, 01.10. Erntedank

09.30 Uhr: **Festgottesdienst** mit den MC Spatzen und Pfrin Stargalla



Sonntag, 08.10., 18. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst anl. Konfirmationsjubiläum m AM** m. Pfr Eyselein, glz Kinderkirche



Sonntag, 15.10., 19. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Pfrin Sibylle Stargalla

Sonntag, 22.10., 20. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Pfr Klaus Eyselein

Sonntag, 29.10., 21. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst** mit Pfr Klaus Eyselein

Dienstag, 31.10., Reformationstag

17.00 Uhr: **Gottesdienst zum Reformationsfest, Maria-Kilian-Kirche, Mühlhausen** s.S. 17

19.00 Uhr: **Kantatengottesdienst zum Reformationsfest, Erlöserkirche, Bamberg** s.S. 17

Sonntag, 05.11., 22. So. n. Trin.

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, evtl. mit Pfr i.R. Fritz Schäfer

Sonntag, 12.11. Drittzetster So. des Kirchenjahres

09.30 Uhr: **Themat. Gottesdienst**, Christuskirche, mit Pfr Klaus Eyselein, glz. Kinderkirche



Montag, 13.11., danach täglich bis 21.11.

19.30 Uhr: **Friedensdekade**, Christuskirche, mit wechselnden Gemeindegruppen

Sonntag, 19.11., Vorletzter So. des Kirchenjahres („Volkstrauertag“)

09.30 Uhr: **Gottesdienst**, mit Pfarrer Klaus Eyselein

Mittwoch, 22.11., Buß- und Betttag

19.00 Uhr: Gottesdienst m AM mit Pfr Klaus Eyselein



Sonntag, 26.11., **Ewigkeitssonntag**

09.30 Uhr: **Gottesdienst mit Verstorbenen**, mit Pfrin Sibylle Stargalla



Sonntag, 03.12., **1. Advent**

Festgottesdienst m AM mit Pfr Klaus Eyselein



Frech, wild und wundervoll – das ist Kirche Kunterbunt

Wenn die ganze Familie spielt, zuhört, singt, betet, bastelt, andere kennenlernt und am Schluss den Segen mitnimmt – dann könnte das die „Kirche Kunterbunt“ sein! Denn genau das wollen wir: ein Gottesdienst für Eltern und die Kleinsten bis ca 5 Jahre. Da sind alle in Bewegung und spannende Dinge gibt es zu entdecken. Ein Team junger Familien bereitet den Gottesdienst vor. Er dauert ca 30 bis 45 Minuten. Hinterher soll immer noch Zeit zum Gespräch und gemeinsamer Stärkung sein.

Herzliche Einladung!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Klaus Eyselein.



Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal: Die Termine sind im Gottesdienstplan gekennzeichnet. Einladung zu einer Tasse Kaffee oder Tee und guten Gesprächen – das Kirchenkaffeeteam freut sich auf Sie!



Kinderkirche parallel zum Hauptgottesdienst im Gemeindehaus oder familienfreundlicher Gottesdienst.



Taufen in unserer Gemeinde

Jede Taufe ist etwas Besonderes, weil jeder Mensch ein ganz besonderer ist. Ob die Taufe im Sonntagsgottesdienst gefeiert wird oder im kleinsten Familienkreis, ob mehrere Familien gemeinsam die Taufe ihrer Kinder feiern oder ein großer Familien- und Freundeskreis zusammen kommt, alle Möglichkeiten besprechen Sie am besten mit ihrem Pfarrer und ihrer Pfarrerin.

In unserer Kirchengemeinde feiern wir Taufen meist am Sonntag gegen 11.00 Uhr, aber auch oft am Samstag. Um den passenden Termin zu vereinbaren nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Pfarramt auf, T. 8200.



Unser Abendmahl feiern wir mit Saft; herzliche Einladung an alle!

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Die Gottesdienste finden in der Regel jeweils **dienstags um 15.00 Uhr (BRK)** und um **16.00 Uhr (St. Anna)** statt. Im Haus am Schlossberg feiern wir einmal im Monat Gottesdienst.



BACH FOR KIDS – ORGELKONZERT FÜR KINDER

Wann: So, 14. Oktober 2023, 16 Uhr

Wo: Christuskirche

Was: Um den Kindern und den Familien das „Universum Orgel“ ein wenig näher bringen zu können, führt der bekannte Bamberger Schauspieler und Sprecher Martin Neubauer und die Dekanatskantordin Markéta Schley Reindlová ein Konzert für Kinder auf, in dem der große Komponist Johann Sebastian Bach und seine Musik vorgestellt wird.

Dazu schlüpft Martin Neubauer in die Rolle des genialen Komponisten und erzählt in kindgerechter Sprache aus dessen Alltag: vom Lernen und Lehren vor dreihundert Jahren, vom Komponieren und gelegentlichen Wutausbrüchen. Doch der Schauspieler springt auch von Rolle zu Rolle – mal als hochnäsiger Kritiker, als strenger Kirchenmann, als Bach-Freak unserer Tage. Sogar ein heiterer Kirch-Geist hüpft durch das Geschehen: „Herr Bach, ich lach'!“

Veranstalter: Förderkreis pro Musica“

Eintritt frei, Spenden erbeten



KONZERT DER GREGORIAN VOICES

Wann: Fr, 24. November 2023

19 Uhr, Einlass 18 Uhr

Wo: Christuskirche

Was: Gregorianic meets Pop

Veranstalter: muhsik agentur

Karten: <https://muhsik.com/>



Kirchenmusik

ADVENTSKONZERT

Wann: 03.12. 23 (1. Advent), 17.00 Uhr

Wo: Christuskirche

Was: Musik und Texte zur Adventszeit

Eintritt frei, Spenden erbeten

KONFIRMATION 2023

Am 23.04.23 wurden unsere 15 Konfirmand:innen bei einem festlichen Gottesdienst konfirmiert. In ihrer Predigt sprach Rel.Päd. Willinger den Jugendlichen zu, dass sie sich ihre Begeisterungsfähigkeit – sich begeistern zu lassen und selbst andere Menschen mit dem, was sie tun, zu begeistern – erhalten sollen. Denn begeisterungsfähig zu sein, sei ein Geschenk Gottes fürs Leben, das das Leben lebendig und bedeutungsvoll mache. Im Anschluss an die Segnung und die Grußworte durch unseren Vertrauensmann des Kirchenvorstandes Georg Schlee und der Jugendmitarbeiterin Thea Mann, erhielten die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Urkunden, eine Kreuzkette und ein Feuerzeug mit dem Titel des Gottesdienstes „Halleluja, du begeisterst mich!“ Das Feuerzeug soll sie erinnern an ihre Konfirmandenzeit, die unter dem Thema „Feuer und Flamme“ stand und an den besonderen Konfirmationsgottesdienst.

Verena Willinger

Neu! Jugendtreff!

Seit dem 28.06.23 gibt es wieder einen regelmäßigen Jugendtreff in unserer Gemeinde. Einmal im Monat sind Jugendliche ab 13 Jahren herzlich eingeladen zu kommen, Freunde zu treffen, bei gemeinsamen Aktionen dabei zu sein und Gemeinschaft zu erleben.

Die nächsten Termine sind:
 Mi, 26.07.23, 18.30 – 20.30 Uhr
 Aischgrundcenter Uehlfeld
 Mi, 25.10.23, 18.30 – 20.30 Uhr
 Jugendraum Christuskirche

Weitere Jugendtermine:
 Freitag, 13.10.2023, Uhr, Kirchen kino für Jugendliche in der Evang. Kirche Mühlhausen
 Dienstag, 31.10.2023, 17 Uhr, Reformati- onsgottesdienst von Jugendlichen für alle in der Evang. Kirche Mühlhausen
 Freitag, 10.11.2023, 19 Uhr, Nacht der Lichter im Bamberger Dom
 18./19.11.2023 Bamberg spielt in der Evang. Jugend Bamberg, Eisgrube 18



ICH – EIN WUNDER GOTTES?!

WILLKOMMENS-GOTTESDIENST FÜR DIE NEUEN KONFIRMAND:INNEN

Kennen Sie das Gefühl, wenn man neidisch auf die Fähigkeiten anderer blickt und sich fragt: Was kann ich eigentlich? Kann ich eigentlich etwas Besonderes? Bin ich etwas Besonderes?

Mit diesen Fragen haben sich unsere Konfi-Jugendmitarbeiter:innen im Vorfeld des Willkommensgottesdienstes für unsere neuen Konfirmand:innen auseinandergesetzt. Und sie sind zu dem Schluss gekommen: Wir alle sind etwas Besonderes und sind für andere wertvoll, mit unseren Fähigkeiten und Eigenheiten – so wie wir sind. Jeder von uns ist ein Wunder Gottes. Diese Gedanken brachten sie beim Gottesdienst am 25.06.23 den neuen Konfirmand:innen in einem Anspiel näher. Auf Wunsch der Jugendlichen fand der Gottesdienst als Picknickgottesdienst auf der Wiese hinter der Christuskirche statt. Die Sonne strahlte mit den Jugendlichen um

die Wette und die Gemeinde hieß freudig 32 neue Konfirmand:innen willkommen. Wir wünschen den Konfis eine wunderbare Konfi-Zeit in unserer Gemeinde!



Verena Willinger + die Konfi-Teamer



WEGKARTOFFELN, BÜHNENKÜSSE UND GÄNSEHAUTMOMENTE

DIE EVANGELISCHE JUGEND BEIM KIRCHENTAG

Es ist Mittwochabend auf dem Kirchentag. Das Evang.-Luth. Dekanat Bamberg hat einen Stand in der Nähe des schönen Brunnens aufgebaut. Es ist ein großer Stand, in dem mehrere Aktionen Platz haben. Wir, die Evangelische Jugend Bamberg, verkaufen an diesem Tag kleine Kartoffeln mit Ziebeleeskäs. Viele unserer älteren Jugendmitarbeiter:innen haben sich für diesen Tag gemeldet. Es war klar, dass es anstrengend wird. Morgens das Material nach Nürnberg fahren, Unmengen von Käse kühl halten, bis er gut in der Kühltruhe vor Ort verstaut ist, Stand aufbauen, Hygienevorschriften einhalten, Wasser schleppen, Kartoffeln kochen, Geschirr holen und dann ab 18.30 Uhr bis 22.00 Uhr verkaufen was das Zeug hält. Die Kartoffeln kommen gut an, die Jugendlichen haben den Stand in Beschlag genommen und lassen uns Hauptberufliche nur ran, wenn irgendwas nicht funktioniert. Alle halbe Stunde rennt jemand los auf der Suche nach Wechselgeld. Zwischendurch stockt der Verkauf – die Kartoffeln sind noch nicht durch. Eine Kollegin verteilt Gummibärchen in der Warteschlange – dabei ist die Stimmung immer noch gut. Die Menschen auf dem Kirchentag sind freundlich und geduldig. Wie schön!

Trotz der heißen Temperaturen sind die Jugendlichen unermüdlich. Es macht Spaß ihnen zuzusehen, weil sie selbst Spaß haben.

Um 22:00 Uhr werden die letzten Kartoffeln verkauft. Eine gute Kiste ist noch übrig. Einige Portionen werden noch an die Nachbarstände verteilt. Dafür bekommen wir von den Coburgern, die ihren Stand uns gegenüber haben, eine kostenfreie Bratwurst. Zum Schluss sind nur noch wenige gekochte Kartoffeln in der Kiste. Ein Jugendmitarbeiter zieht los und drückt sie ahnungslosen Passanten in die Hand, die sich über die kleine Wegzehrung auf dem nach Hause-Weg freuen. So etwas funktioniert auch nur am Kirchentag – oder würden Sie sonst von einer fremden Person in den Straßen Nürnbergs eine gekochte Kartoffel nehmen?

[...] Weiterlesen? Bitte schauen Sie auf unsere Homepage, wo der komplette Artikel zu finden ist:



*Verena Willinger
und die Konfi-Teamer*

KONFIRMATIONSJUBILÄUM FEIERN

Einhalten, Erinnern, Erzählen: Das eigene Konfirmationsjubiläum ist ein besonderer Moment. Wie ein Rastplatz mit Zeit sich zu besinnen. Was hat mich durch die Jahre getragen? Wofür bin ich heute dankbar? Damals, bei der „grünen Konfirmation“ wurde mir der Segen zugesprochen. Wie hat er mich begleitet? Was gab mir damals als Jugendlicher Kraft und was hält mich heute und mit dem Blick in die Zukunft?

Wir laden zum Gedenken an die Konfirmation ein.

Am Sonntag, den 8. Oktober 2023 feiern wir Konfirmationsjubiläum: Beginnend mit der Silbernen Konfirmation derer, die 1998 zur Konfirmation gingen. Dieses Fest war eigentlich im Juli geplant, da der Termin ungünstig war, verbinden wir dies nun mit den anderen Jubiläen: Die goldene Konfirmation – 1973, die diamantene – 1963, die eiserne – 1958, und höhere Konfirmationsjubiläen – 1953, 1948. Wir versuchen die Jubilare schriftlich einzuladen, soweit die Adressen uns bekannt sind. Sehr gerne können auch Personen ihr Konfirmationsgedenken mitfeiern, die nicht in Höchststadt zur „grünen“ Konfirmation gingen. Bitte melden Sie sich möglichst bald im Pfarramt.



Am 29.04.1973 wurden von Pfarrer Werner Kögel konfirmiert:

.

* Von diesen Personen konnten wir bisher keine Adresse ausfindig machen – bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie uns weiterhelfen können: T 8200

FAMILIENGOTTESDIENST, TAUFERINNERUNG UND TAUFE

Einen bunten und fröhlichen Familiengottesdienst zum Thema Taufe feierte die Gemeinde am 16. Juli in großer Runde.

Das Familiengottesdienstteam unter der Leitung von Rel.päd. Birgit Gräter hatte die Taufe des Kämmerers als Thema für das Anspiel. Der Kinderchor unter der Leitung von Dörte Eyselein unterstützte die Gemeinde kräftig beim Singen. Im Gottesdienst wurde der kleine Leonhard getauft. Anschließend waren alle eingeladen, sich an die eigene Taufe zu erin-

nern und sich mit Wasser von Pfarrer Eyselein ein Kreuzzeichen auf die Hand geben zu lassen. Wer seine Taufkerze dabei hatte, konnte diese an der Osterkerze entzünden und auf den Altar stellen. Am Ende des Gottesdienstes wurde Anita Reuter als langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin, zuletzt im Familiengottesdienstteam, verabschiedet. Beim anschließenden Kirchencafé mit Bastelangebot war noch Zeit für Gespräche.



TAGESFAHRT DES EVANGELISCHEN SENIORENTREFFS INS ALTMÜHLTAL

Am Donnerstag ging's um 10 Uhr vormittags los nach Riedenburg. Nach dem Mittagessen in der „Fasslwirtschaft“ hatten wir die Möglichkeit das Kristallmuseum zu besichtigen. Danach fuhren wir Richtung Kelheim, in Essing konnten wir beim Zwischenstopp die lange Holzbrücke „Tatzelwurm“ hegehen. Per

Richtung „Kloster Weltenburg“ durch den Donaudurchbruch.

Nach Kaffee und Kuchen bzw. kleiner Brotzeit traten wir die Rückfahrt an, so dass wir gesund und munter gegen 20.30 Uhr in Höchststadt waren. Es hat allen Spaß gemacht und wir freuen uns auf die nächste Fahrt im September.

Jürgen I.

Termine der nächsten Fahrten:
Mo, 07.08..2023: Kellerfahrt nach Stiebarlimbach
Do, 28.09.2023: Tagesfahrt nach Thüringen / Schmalkalden
Do, 16.11.2023: Karpfenfahrt

Schiff
 ging's
 pünktlich
 ab 15:30
 Uhr



SING FÜR RUMÄNIEN – MUSKALISCHER AUFTAKT FÜR DAS JUBILÄUMSFEST

Schon am Vorabend des Gemeindefestes war mit einem bunten Konzertabend einiges geboten: Den musikalischen Auftakt gestaltete der Kinderchor unter der Leitung von Dörte Eyselein mit dem Kindermusical „Das Vier-Farben-Land“. Spielerisch zeigten die Kinder den Übergang von der Engstirnigkeit der einzelnen Farbengruppen zu einer Toleranz der Vielfarbigkeit. Der Orgelschüler Kyrlylo Kholodnykh-Chernosubenko bewies mit einem Orgelsolo sein großes Talent. Orgellehrer und Organist Gabriel Konjaev

präsentierte, zusammen mit Dörte Eyselein an der Querflöte und Andrea Niedt de Matos an der Trompete, klassische und moderne Musikstücke. Der Kirchenchor unter der Leitung von Sylvia Dotterweich und der Flötenkreis unter der Leitung von Edda Rassow rundeten den Musikabend ab, dessen Erlös für die Diakoniestation in Mediasch, Rumänien, bestimmt war. Ursula Juga-Pintican, aus Mediasch überbrachte herzliche Grüße und den Dank für die Unterstützung der Arbeit in Siebenbürgen.





HOECHSTADT MEETS AFRIKA

Vom 01.-04. Juni 2023 weilte eine kleine Delegation aus unserer Partnerdiözese



Meru in unserer Gemeinde. Fast 50 Personen waren nach Neuendettelsau gekommen und verbrachten vor dem Besuch des Kirchentages in Nürnberg einige Tage in den jeweiligen Partnergemeinden. Nach Höchststadt reisten der stellvertretende Bischof Pallangyo und Frau Magdalena S. John, die Leiterin der Bildungseinrichtung in Mshikamano. Um das Programm für die Gäste kümmerte sich eine Gruppe von Meru-Erfahrenen Höchststadterinnen. Als Erstes stand eine Fahrt zur Wartburg auf dem Programm. Irmgard Pelz holte die Gäste in Bamberg ab, zusammen besichtigten sie die Wartburg. Abends bezogen die Gäste ihr Quartier bei Familie Bechstein. Der Freitag gehörte dem Gemeindeleben. Zunächst wurden die Kindergärten

besucht, und die Kinder zeigten gerne, was sie im Rahmen des Projekts „Kinder der Welt“ schon gelernt hatten. Magdalena John nahm gerne an einem tansanischen Tanz teil. Für den Nachmittag hatte das Team vom Café International eine Begegnung mit Geflüchteten organisiert. Bei Kaffee, Tee und Kuchen war Zeit für Gespräche und Austausch zwischen der Ukraine, Meru und Höchststadt.

Am Samstag ging es zunächst in den Bibelgarten Burghaslach. Die Erläuterungen der Informationstafeln hatte Sibylle Menzel im Vorfeld übersetzt, die Gäste konnten dann vor den einzelnen Stationen innehalten und den Gedanken nachspüren.

Am Nachmittag zeigten wir unseren Gästen die Kelleranlage in Höchststadt. Im Gottesdienst am Sonntag hatten Bischof Pallangyo und Magdalena S. John Gelegenheit ein Grußwort zu sprechen. Sie bedankten sich bei der Gemeinde für die interessante Zeit, die gemeinsamen Gebete und die interessanten Ausflüge.

Das gesamte Programm wurde sehr gut angenommen, die vielen Kontakte und Gesprächsmöglichkeiten stießen auf das Interesse unserer Besucher und waren für die Höchststadter Beteiligten ein Segen!

Sibylle Menzel und Irmgard Pelz

IHR BESONDERER BEITRAG FÜR DIE KIRCHENGEMEINDE – DAS KIRCHGELD

Im September finden Sie in ihrem Briefkasten wieder das Kirchgeldschreiben. In unserer evangelischen Landeskirche wird der Mitgliedsbeitrag geteilt erhoben. Der größere Teil wird bei allen Mitgliedern über die Kirchensteuer eingezogen, ein kleinerer Teil wird im jährlichen „Kirchgeld“ erbeten. Die Besonderheit: Dieser Teil bleibt in voller Höhe in der Kirchengemeinde. Daher schreiben wir vor Ort auch alle Erwachsenen Gemeindeglieder an und informieren über die aktuelle Kirchgeldaktion.

2023 steht das Kirchgeld unter dem Motto: „Christuskirche – seit 60 Jahren ein Ort des Segens“

Die beiden Hauptzwecke, die mit dem Kirchgeld unterstützt werden, sind auch in diesem Jahr der Erhalt der Christuskirche und die Kirchenmusik. Wir bedanken uns für den Beitrag, den Sie für die Kirchengemeinde geben.



Pfr. Klaus Eyselein im Namen des Kirchenvorstandes

GOTTESDIENST ERLEBEN – BACK TO CHURCH SUNDAY BAYERNWEIT IM SEPTEMBER

Alles begann in Manchester (England): Ein Pfarrer motivierte seine Gemeinde, am nächsten Sonntag andere Menschen zum Gottesdienst einzuladen. Und es kamen wirklich mehr Menschen. Mehr Gemeinden rund um Manchester nahmen sich dies zum Vorbild. Es entstand eine Bewegung, die sich – abgeleitet von „Back to School“ „Back to Church-Sunday“ nannte. Mittlerweile findet der „Back-to-church-Sonntag“ regelmäßig in ganz England in Tausenden von Gemeinden unterschiedlicher Konfessionen statt. Sie alle machen die Erfahrung, dass Menschen zum Gottesdienst kommen, die schon lange nicht mehr in der Kirche waren. Der Impuls des Back-to-church-Sonntags hat die Gemeinden zudem angeregt, ihre

Gastfreundschaft und Willkommenskultur zu stärken und die Gottesdienste bewusster zu feiern.

Unter dem Motto „GOTTesdienst erleben“ gibt es solche Einladesonntage immer öfter auch in Deutschland – jetzt auch bayernweit am 24. September 2023. Auch unsere Gemeinde macht mit! Unser „Einladegottesdienst“ ist am 24.09. um 9.30 Uhr.

Das Herz dieser Initiative ist, dass jeder zum Gottesdienst am „Back to church“-Sonntag Menschen einlädt: Arbeitskollegen, Nachbarn, Freunde oder Familienmitglieder. Wen werden Sie einladen zu diesem Gottesdienst?

DER FRAUENGESPRÄCHSKREIS UNTERWEGS

Frauen aus dem Frauengesprächskreis trafen sich am letzten Termin vor der Sommerpause im Museum Frauenkultur in Fürth und nahmen an einer Führung durch die aktuelle Ausstellung „Geburtskulturen“ teil. Anschließend luden Mitglieder des ehrenamtlich organisierten Vereins "Frauen in der Einen Welt" zu einem leckeren Imbiss ein. Alle zusammen feierten den Abschluß des Halbjahres! Am 19. September trifft sich der Gesprächskreis wieder wie gewohnt im Gemeindesaal.



Diakonie Bayern

Offene Behindertenarbeit: Und was kannst Du?
Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben. Die Dienste der OBA beraten Menschen mit den verschiedensten Beeinträchtigungen und deren Angehörige. Sie informieren über wohnortnahe Hilfsangebote und unterstützen bei der Leistungsbeantragung.

Für dieses wichtige Angebot, sowie alle anderen Aufgabenbereiche der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 09. bis 15. Oktober 2023 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.
30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Offenen Behindertenarbeit erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Lena Simoneit, Tel.: 0911/9354-268, simoneit@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.
Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Herbstsammlung 2023

**Offene Behindertenarbeit:
... und was kannst Du?
Herbstsammlung
09. – 15. Oktober 2023**

CHÖRE

Flötenkreis

Mo 18.00 Uhr nach
Vereinbarung,
Gemeindehaus
Leitung: E. Rassow



Kinderchor

Dienstag, 16.30 bis 17.15 Uhr,
Gemeindesaal der Christuskirche,
Leitung: D. Eyselein

Posaunenchor

Mittwoch, 19.00 Uhr, ChrKi,
Leitung: S. Dotterweich,
Obmann H.-F. Kiel;
Anfängerausbildung nach
Vereinbarung

Kirchenchor

Donnerstag, 19.00 Uhr, ChrKi,
Leitung S. Dotterweich,
Obfrau A. Fleischer
Über eine Veränderung des Pro-
bezeitpunktes wird gerade nach-
gedacht – auf unserer Homepage
finden Sie den aktuell gültigen
Zeitpunkt.

Gitarrenchor

Treffen nach Vereinbarung
Leitung: R. Scholz

Besuchsdienstkreis

Montags nach Vereinbarung;
Pfarrer Klaus Eyselein

ANGEBOTE FÜR FRAUEN

Frauengesprächskreis

Dienstag, 9 Uhr, Christuskirche,
2. Dienstag im Monat
Team

Frauenkreis

Dienstag, Christuskirche, 14-tägig,
14.00 Uhr, B. Gallinski

Frauentreff

Mittwoch, Christuskirche, 14-tägig,
14.30 Uhr, S. Haase und E. Gropp

Gymnastik für Frauen

Mittwoch, Christuskirche, 8, 9 und 10
Uhr, H. Bäuml

ANGEBOTE FÜR SENIOREN

Seniorentreff

Letzter Montag im Monat,
14.00 Uhr, J. Exner

Spielenachmittag

2. Montag im Monat, 14.00 Uhr,
G. Weber

Seniorentanz

Fortuna-Kulturfabrik; bitte Ankündigung
im Amtsblatt beachten!

Seniorenfahrten

Ansprechpartner: J. Lorenz

GRUPPEN – TERMINE

Kidstreff Team

Nach Vereinbarung,
Religionspädagogin
V. Willinger



Familiengottesdienst – Team

Nach Vereinbarung,
Religionspädagogin B. Gräter

Team Kinderkirche

Kontakt: Pfarrer Eyselein,
T 8200

Weitere Mitarbeiter:innen sind
herzlich willkommen!



Männergesprächskreis

Mittwochs nach Vereinb., 19.30
Uhr, Gemeindehaus, Pfarrer
Eyselein und Norbert Bechstein

Krabbelgruppe

Kontakt: Yvonne Beßlein, 0176-31692676
Treffen: jeweils Mittwoch 9.30 – 11.00 im
Gemeindehaus

Arbeitskreis Rumänienhilfe

Treffen n.V., I. Conrad, H.-F. Kiel

Pfadfindergruppen des VCP

Treffen auf der Wiese hinter der
Christuskirche;

Stammesleitung: Sonja
Kuth (stafue@vcp-
hoechstadt.de) www.
vcp-hoehstadt.de



Selbsthilfegruppe

Blaues Kreuz

Für Alkoholabhängige und andere
Suchtkranke

Treffen in jeder ungeraden
Kalenderwoche am Donnerstag
um 19.00 Uhr im Dachgeschoss
des Gemeindehauses – bitte
Hinweis folgen!

Kontakt:
Tel.: 09163/997101 mobil:
0170/2159512

Konfi Team

Nach Vereinbarung,
Religionspädagogin V. Willinger

Jugendtreff

Mittwochs nach dem Konfi-Kurs;
Religionspädagogin V. Willinger



Anonyme Alkoholiker

jeden Mittwoch, 19.30 Uhr, ChrKi, Eingang beim Jugendraum „Jump“ Heiner,
T. 0176 24 61 65 27 oder 0151 14 33 79 37

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.hoehstadt-evangelisch.de

Durch die Taufe wurden in die christliche Gemeinde aufgenommen



*So spricht der Herr:
Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten. (1. Mose 28,15a)*

Getraut wurden



Alles, was ihr tut, soll von der Liebe bestimmt sein! (1. Kor 16,14)



In die Ewigkeit abberufen und kirchlich bestattet wurden

Meine Zeit steht in Gottes Händen! (Ps 31,16)

Kasualmeldungen bis einschließlich 19.07.2023

In der Druckausgabe unseres Gemeindebriefes veröffentlichen wir regelmäßig die Namen der Personen, an denen kirchliche Amtshandlungen vollzogen wurden, sofern uns deren Einverständnis vorliegt. In der Version des Gemeindebriefes, den wir auf unserer Website im Internet veröffentlichen, lassen wir Namensangaben grundsätzlich weg.

Wir sind für Sie und Euch zu erreichen . .



Pfarramt:

Martinetstr. 15,
91315 Höchststadt
T: 09193 82 00
F: 09193 68 99 53
pfarramt.hoechststadt@elkb.de
www.hoechststadt-evangelisch.de

Pfarrbüro:

Sekretärinnen
Andrea Niedt de Matos, Elke Ehrlicher
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 9 – 12 Uhr

Kirche und Gemeindehaus:

Martinetstr. 17

Theologisch-pädagogisches Hauptamtlicheam

1. Pfarrstelle, Pfarramtsführung	2. Pfarrstelle (50 %)	Religionspädagog. Stelle (50%)
Pfarrer Klaus Eyselein Martinetstr. 15 91315 Höchststadt T: 09193 82 00 Mobil: 0151 625 67 381 klaus.eyselein@elkb.de	Pfarrerinnen Sibylle Stargalla T: 09131 90 81 406 Mobil: 0178 666 50 24 sibylle.stargalla@elkb.de	Rel.päd. Verena Willinger Mobil: 01578 245 04 17 verena.willinger@elkb.de zuständig für die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde

Seelsorgebereiche

1. Pfarrstelle Höchststadt Nord, Etzelskirchen, Kieferndorf, Medbach, Nackendorf, Saltendorf, Großneuses, Kleinneuses	2. Pfarrstelle Höchststadt Süd, Seniorenheime, Krankenhaus
---	--

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Dr. Ute Salzner (Vertrauensfrau), Georg Schlee (Stellvertreter)

Kindergärten

Matthias-Claudius-Kindergarten Leitung: Andrea Käppner T. 09193 2858 kita.mc-hoechststadt@elkb.de www.mckindergarten.de	Paul-Gerhardt-Kindergarten Leitung: Florian Dreyer T. 09193 29 77 kiga.paul-gerhardt.hoechststadt@elkb.de www.pgkindergarten.de
---	---

Spendenkonten

Kirchengemeinde: IBAN DE57 7635 0000 0425 1797 51
BIC: BYLADEM1ERH (Kreissparkasse Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach)
Stiftung Christuskirche: IBAN DE57 7606 9559 0003 5283 24
BIC: GENODEF1NEA (VR Bank Metropolregion Nürnberg)

Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchststadt a.d. Aisch, V.i.S.d.P.: Pfarrer Eyselein;
Redaktion: Pfr. Klaus Eyselein, Andrea Niedt de Matos; Druck: Druckerei Müller, Brückenstr. 6,
Höchststadt a.D. Aisch; Auflage: 2000 Stck.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.
Graphiken: GEP, S. 16, 17, 19, 20, 25, 35
Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist am 03.11.2023. Erscheinungsdatum ist der
26. November 2023.

Herzlichen Dank allen Fotograf:innen, Packer:innen und Austräger:innen der aktuellen Ausgabe!